

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Meta Janssen-Kucz und Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE)

**Insolvenz: Wie geht es weiter mit der Elsflether Werft und der Gorch Fock?**

Anfrage der Abgeordneten Meta Janssen-Kucz und Detlev Schulz-Hendel (GRÜNE) an die Landesregierung, eingegangen am 22.02.2019

Laut Medienberichten soll die Elsflether Werft AG im Landkreis Wesermarsch zahlungsunfähig sein (u. a. NDR 20.02.2019). Am Mittwoch, den 20. Februar, meldete der neue Vorstand bei Gericht Insolvenz in Eigenverwaltung an. Das Amtsgericht Nordenham entsprach dem Antrag. Damit kann der neue Werftvorstand zusammen mit einem externen Sachverwalter nun versuchen, das Unternehmen zu retten. Die Werft, die der Sky Stiftung gehört, soll bereits seit fünf Monaten Außenstände in Höhe von mindestens 22 Millionen Euro haben (HAZ, 21.02.2019). Hintergrund für die Zahlungsunfähigkeit sollen mutmaßliche Veruntreuungen und Versäumnisse des alten Werftvorstandes sein. Kreditkartenabrechnungen in Höhe von fast einer halben Millionen Euro, mögliche Investitionen in eine Goldmine in der Mongolei in Millionenhöhe und andere Unregelmäßigkeiten konnten bislang festgestellt werden - und werfen weitere Fragen auf. Sowohl der Werftvorstand als auch die Geschäftsführung sind mittlerweile entlassen worden. Auch gegen einen Mitarbeiter in der Beschaffungsstelle der Marine wird wegen des Verdachts der Korruption ermittelt. Von der Schieflage der Werft sind aktuell die 130 Beschäftigten betroffen. Zusätzlich bangen Hunderte weiterer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Zuliefererbetrieben um ihren Job. Viele Betriebe könnten aufgrund der ausgesetzten Zahlungen selbst in die Insolvenz geraten. Größter Auftrag der Werft ist die Sanierung des 60 Jahre alte Traditionsschiffs der Marine, der Gorch Fock. Das Schiff liegt seit rund drei Jahren in der Elsflether Werft. Die Kosten wurden offenbar unterschätzt und stiegen von anfangs 10 Millionen Euro auf mittlerweile 135 Millionen; 69 Millionen Euro sollen bislang verausgabt worden sein. Die Kostenentwicklung, aber auch die Verzögerungen bei der Sanierung setzten Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen zunehmend unter Druck. Die Marine veranlasste schließlich Ende 2018 zumindest vorläufig einen Zahlungsstopp. Obwohl immer mehr Fragen und ungeklärte Unregelmäßigkeiten auftauchen, entschied der Bund dennoch, die Sanierung der Gorch Fock fortführen lassen (NDR, 30.01.2019).

1. Wie stellt sich die aktuelle Lage bei der Elsflether Werft und in diesem Zusammenhang das angestrebten Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung dar?
2. Treffen die Medienaussagen (u. a. HAZ 20.02.2019) zu, wonach die Werft seit 2016 keine Steuererklärung abgegeben haben soll - und wenn dem so ist, wie kam es gegebenenfalls zu Versäumnissen beim zuständigen Finanzamt?
3. Welche Auswirkungen hat die derzeitige Situation der Elsflether Werft auf die bestehenden Aufträge und insbesondere auf die Sanierung der Gorch Fock?
4. Welche finanziellen und zeitlichen Auswirkungen wird eine Insolvenz der Elsflether Werft AG auf die Fertigstellung der Gorch Fock nach Einschätzung der Landesregierung haben?
5. Hält es die Landesregierung für ratsam, weitere Sanierungsarbeiten an der Gorch Fock so lange auszusetzen, bis die Korruptionsvorwürfe gegenüber der Werft und deren finanzielle Situation geklärt ist (bitte begründen)?
6. Wem gehört zu welchen Anteilen die Werft bzw. die Sky Stiftung?
7. Wäre die Gorch Fock bei einem Insolvenzverfahren Teil der Insolvenzmasse? Und wenn dem so ist, welche Konsequenzen gingen daraus hervor, z. B. wer bezahlt dann die Gläubiger?
8. In welcher Weise werden die Instandsetzungskosten der Gorch Fock u. a. wegen des Eigentumsvorbehalts nicht bezahlter Subunternehmer noch einmal weiter steigen?

9. In welcher Weise wird sichergestellt, dass Löhne und Gehälter der betroffenen Beschäftigten im Fall einer Insolvenz nicht der Insolvenzmasse zugeteilt werden und damit die Beschäftigten weiter ein verlässliches Einkommen beziehen können?
10. Wie viele und welche Zuliefererbetriebe in Niedersachsen mit wie vielen Mitarbeitenden sind ebenfalls mit welchen Auswirkungen von der Insolvenz betroffen?
11. Wie kann es sein, dass eine Werft den Auftrag für die Sanierung der Gorch Fock erhält, die noch nicht einmal über ein eigenes Dock verfügt?
12. Ist ein solches Vorgehen in der Schiffsbaubranche üblich?

(Verteilt am 28.02.2019)